

PAGEL®

SPEZIAL-BETON



KA 20

KANALMÖRTEL



- Kläranlagen
- für Wand- und Bodenflächen
- Kanalinstandsetzung
- Instandsetzungsmörtel gemäß EN 1504-3 für die Dichtstrom-Nassspritztechnik

*...wir machen gute Mörtel
- weltweit*

PRODUKTE

- MSO2 PAGEL-KORROSIONSSCHUTZ (0-0,2 mm)
- KA 20 PAGEL-KANALMÖRTEL (0,1-2,0 mm)

EIGENSCHAFTEN

- kunststoffmodifizierter zementgebundener Fertigmörtel
- zur partiellen und flächigen Instandsetzung von Beton
- geeignet für manuelle Verarbeitung an senkrechten und Über-Kopf-Flächen wie auch auf horizontalem Untergrund
- spritzfähig an vertikalen und Über-Kopf-Flächen
- hoher Widerstand zum Teil auch gegen starken chemischen Angriff
- weitgehend beständig gegen Sulfatangriff (Industrie) und Ammoniumbelastung (Landwirtschaft)
- gebrauchsfertig
- pumpfähig
- überwacht nach den gültigen Normen und Richtlinien
- die Produktion ist gemäß ISO 9001 zertifiziert

ANWENDUNG

Beschichtung und Instandsetzung von:

- Kläranlagen
- Abwassersammlern
- Verfugen von Mauerwerksfugen
- Abwasserleitungssystemen
- chemisch belastete Bereiche
- sulfatbelastete Grundwasser- und Grundbaubereiche
- Regenüberlaufbecken
- Auffangwannen
- Schachtbau
- Beschichtungen von begehbaren Kanälen
- Ausgleichschichten im Kanal, an Wand, Boden und Decke
- Sohlensanierung
- Grenztemperaturen zur Anwendung: +5 °C bis +35 °C

VERARBEITUNG

UNTERGRUND: gründlich reinigen; lose und hafthemmende Teile sowie Zementschlämme durch Druckwasserstrahlen o. Ä. bis zum tragfähigen Korngefüge entfernen, Rautiefe ca. 1,5 mm; eine ausreichende Abreißfestigkeit muss gewährleistet sein (i. M. $\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$). Bis zur Sättigung vornässen; freigelegten Betonstahl entrostet und lückenlos mit MSO2 PAGEL-KORROSIONSSCHUTZ beschichten.

MISCHEN: maximal zulässige Wassermenge bis auf eine Restmenge in den Zwangsmischer einfüllen, Trockenmörtel hinzufügen und ca. 3 Minuten mischen; restliches Wasser zugeben und weitere 2 Minuten mischen.

HAFTBRÜCKE: KA 20 als Haftbrücke in kleinen Mengen mit max. 11 % Wasser als Schlämme anrühren und porentief in den Untergrund einbürsten. Bei der Verarbeitung im Spritzverfahren ist keine Haftbrücke erforderlich.

VERARBEITUNG: KA 20 in plastischer Konsistenz in die noch nicht abgegebundene Haftbrücke einbringen, verteilen und glätten. Bei Auftrag im Spritzverfahren ggf. gesonderte technische Beratung anfordern.

VERARBEITUNG: Lunker und Poren durch Einbürsten oder Kratzen mit KA 20 vorab füllen. KA 20 anschließend in einem Arbeitsgang frisch-in-frisch auftragen und nach angemessener Wartezeit glätten. Bei Auftrag im Spritzverfahren ggf. gesonderte technische Beratung anfordern.

NACHBEHANDLUNG: Oberfläche gegen Wind, Zugluft und vorzeitige Wasserverdunstung schützen z.B. mit Folie oder O1 PAGEL-VERDUNSTUNGSSCHUTZ. Bei hohen oder niedrigen Temperaturen, direkter Sonneneinstrahlung oder Windeinwirkung sind die ergänzenden Angaben des Technischen Datenblatt O1 PAGEL-VERDUNSTUNGSSCHUTZ zu beachten.

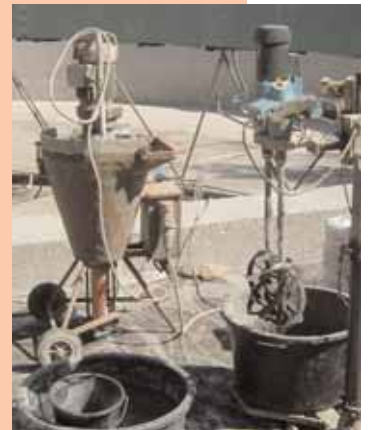


TECHNISCHE DATEN

TYP		KA 20	
Einsatzbereich		Mörtel	
Schichtdicke	mm	6-40	
Körnung	mm	0-2	
Wassermenge	%	10-11	
Frischmörtelrohddichte	kg/dm ³	ca. 2,24	
Verbrauch	kg/dm ³	ca. 2,00	
Verarbeitungszeit	min	ca. 60	
Druckfestigkeit Prisma 4x4x16 cm	24 h	N/mm ²	≥ 10
	7 d	N/mm ²	≥ 45
	28 d	N/mm ²	≥ 60
Biegezugfestigkeit	24 h	N/mm ²	≥ 3
	7 d	N/mm ²	≥ 7
	28 d	N/mm ²	≥ 9
Haftzugfestigkeit	7 d		R4 ≥ 2,0
Quellmaß	24 h	Vol. %	+ 0,1

Hinweis: Alle angegebenen Prüfdaten sind Anhaltswerte, geprüft in unseren deutschen Stammwerken. Werte anderer Produktionsstandorte können variieren.

Lagerung: 9 Monate. Kühl, trocken, frostfrei. In original verschlossenen Gebinden.
Lieferform: 25-kg-Sack
Prüfzeugnis: MPA Nr. 21 1433 9 98-03
GISCODE: ZP1



CE	
0921	
PAGEL® SPEZIAL-BETON GmbH & Co. KG, D-45355 Essen	
siehe Chargenaufdruck	
0921 - BPR - 2034	
EN 1504-3:2005	
KA 20 PAGEL® - KANALMÖRTEL	
Mörtel für statisch und nicht statisch relevante Instandsetzung (auf der Grundlage von hydraulischem Zement)	
Produktbezeichnung:	KA 20
Klasse:	R4
Druckfestigkeit:	≥ 45 MPa
Chloridionengehalt:	≤ 0,05 %
Haftvermögen:	≥ 2,0 MPa
Behindertes Schwinden/Quellen:	≥ 2,0 MPa
Karbonatisierungs-Widerstand:	KNF / NPD
Elastizitätsmodul:	≥ 20 GPa
Temperaturwechselverträglichkeit:	KNF / NPD
Griffigkeit:	KNF / NPD
Wärmeausdehnungskoeffizient:	KNF / NPD
Kapillare Wasseraufnahme:	KNF / NPD
Brandverhalten:	Klasse E
Gefährliche Substanzen:	Übereinstimmung mit EN 1504-3:2005, 5.4

KNF / NPD: „Kennwert nicht festgelegt“ / „No Performance Determined“

Expositionsklassenzuordnung gemäß:

DIN 1045-2 / EN 206-1

PAGEL - KANALMÖRTEL

	XO	XC	XD	XS	XF	XA	XM
	0	1 2 3 4	1 2 3	1 2 3	1 2 3 4	1 2 3	1 2 3
KA 20	•	• • • •	• • •	• • •	• • • •	• • •	• •





PAGEL®

SPEZIAL-BETON GMBH & CO. KG

WOLFSBANKRING 9 · 45355 ESSEN · DEUTSCHLAND
TEL. +49 201 68504-0 · FAX +49 201 68504-31
INTERNET WWW.PAGEL.COM · E-MAIL INFO@PAGEL.COM



Die Angaben des Prospektes, die anwendungstechnische Beratung und sonstige Empfehlungen beruhen auf umfangreichen Forschungsarbeiten und Erfahrungen. Sie sind jedoch - auch in Bezug auf Schutzrechte Dritter - unverbindlich und befreien den Kunden nicht davon, die Produkte und Verfahren auf ihre Eignung für den Einsatzzweck selbst zu prüfen. Die angegebenen Prüfdaten wurden bei 20 °C ermittelt. Es handelt sich um Durchschnittswerte und -analysen. Abweichungen sind bei Anlieferung möglich. Unser Kundendienst hilft Ihnen gerne jederzeit, und wir freuen uns über das von Ihnen gezeigte Interesse. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind die vorausgegangenen Produktinformationen ungültig.